

## **REGLEMENT ÜBER DIE RANGLISTENSPIELE**

(Forderungsspiele Pyramide)

### **1. Allgemeine Bestimmungen**

Der Tennisclub Zell führt Ranglistenspiele nach folgenden Regeln durch:

1. Teilnahmeberechtigung:

Jedes Mitglied des TC Zell ist teilnahmeberechtigt.

2. Aufnahme in die Forderungsliste:

Die Aufnahme in die Rangliste (1. Forderung) kann selbständig erfolgen.

3. Saison:

Saisonbeginn und Saisonschluss der Ranglistenspiele wird durch die Spiko bestimmt.

4. Austragungsmodus Damen / Herren:

Damen und Herren sind untereinander spielberechtigt.

5. Belegung der Plätze:

Die Reservation des Platzes erfolgt durch die Spieler.

### **2. Forderungsbestimmungen**

1. Forderungsposition:

Jeder Ranglistenspieler hat das Recht, die in der gleichen Reihe links und die in der nächsten oberen Reihe rechts von ihm platzierten Spieler zu fordern. Massgebend für die Forderungsberechtigung ist der Stand der Rangliste im Zeitpunkt der Forderung.

2. Annahme:

Prinzipiell ist jede Forderung vom Geforderten entgegenzunehmen, sofern die Punkte 3.6 bis 3.8 erfüllt sind.

3. Ablehnung:

Die Ablehnung einer Forderung berechtigt den Forderer, das Spiel "w.o." zu werten und es dementsprechend zu erfassen.

#### 4. Abwesenheit:

Bei einer Abwesenheit von mehr als 3 Wochen (Ferien, Militär, Krankheit, etc.) muss eine neue Forderung erfolgen.

#### 5. Teilnehmer Interclub:

Interclub-Spieler können auch während der Meisterschaft fordern und gefordert werden.

### 3. Durchführungsbestimmungen

#### 1. Forderungsspiel:

Eine Forderung durch den Forderer kann dann erfolgen, wenn der Geforderte nicht selbst gefordert ist.

#### 2. Eintrag ins Forderungsbuch:

Der Forderer ist für den Eintrag der Forderung ins Forderungsbuch und das Erfassen des Resultates verantwortlich.

#### 3. Austragungstermin:

Nach der Erfassung einer Forderung muss mit dem geforderten Spieler innerhalb von 2 Tagen das Austragungsdatum mit Zeitangabe abgesprochen werden. Die Platz-Reservation hat durch den Forderer zu erfolgen. Der erste Austragungstermin muss spätestens auf Sonntag der folgenden Woche festgelegt werden:

#### 4. Verschiebung:

Wird das Forderungsspiel vom Geforderten ohne ersichtlichen Grund über das eingetragene Spieldatum verschoben, so verliert der geforderte Spieler "w.o."

#### 5. Forderer gewinnt:

Gewinnt der Forderer, nimmt er den Platz des Unterlegenen ein. Dieser und auch die nachfolgenden, bei der Forderung übersprungenen Spieler, werden um einen Ranglistenplatz zurückgestellt.

#### 6. Forderer verliert:

Verliert der Forderer, so darf er frühestens nach einer Wartefrist von 7 Tagen wieder nach oben fordern, muss jedoch während dieser Zeit eine Forderung von unten akzeptieren.

#### 7. Geforderter verliert:

Verliert der Geforderte, so darf er denselben Gegner frühestens nach 14 Tagen wieder fordern, kann aber jederzeit selbst die anderen Gegner fordern, darf aber selbst erst nach einer Frist von 3 Tagen wieder gefordert werden.

#### 8. Gewinner eines Forderungsspieles

Der Gewinner eines Forderungsspieles kann jederzeit selbst fordern und - vorbehaltlich Punkt 3.5 und 3.6 - nach einer Frist von 3 Tagen wieder gefordert werden.

#### 9. Anzahl der Forderungen:

Jeder Spieler darf gleichzeitig nur ein Forderungsspiel vereinbaren, d.h. bei Bestehen einer bereits eingetragenen Forderung kann der Spieler weder gefordert werden noch selber eine Forderung stellen.

#### 10. Form der Forderungen:

Vorsorgliche mündliche Forderungen sind nicht zulässig und ungültig.

#### 11. Forderungs-Spielzeiten:

Die Reservationszeiten für Forderungsspiele sind nach Möglichkeit so zu wählen, dass sie den übrigen Spielbetrieb nicht zu stark stören. Es darf jeweils nur ein Platz durch ein Forderungsspiel besetzt sein.

#### 12. Verspätetes Erscheinen / Nicht antreten:

Erscheint eine Partei nicht zum vereinbarten Zeitpunkt zum Forderungsspiel, so hat nach 20 Minuten Wartezeit die andere Partei "w.o." gewonnen.

13. Ranglistenposition Bonus: Wer fünf oder mehr Forderungsspiele in einer Saison austrägt, verbessert sich auf Beginn der neuen Saison um 2 Ranglistenplätze.

## 4. Austragungsbestimmungen

#### 1. Austragungsmodus:

Gespielt wird "Best of Three" (2 Gewinnsätze) mit "Tie-break" beim Stand von 6:6 in allen Sätzen.

#### 2. Spielunterbruch:

Muss ein Spiel aus zwingenden Gründen (Platz nicht bespielbar) abgebrochen werden, wird bei Neuansetzung an dem Punkt fortgefahren, an welchem abgebrochen werden musste.

#### 3. Eintrag Spielresultat:

Nach Beendigung des Spieles muss das Resultat vom Forderer erfasst werden. Änderungen der Rangliste werden von einem Mitglied der Spiko vorgenommen.

#### 4. Aufnahme in die Rangliste:

Spieler, die neu in die Rangliste aufgenommen werden möchten, können sich durch Forderung eines beliebigen Spielers in die Rangliste eingliedern.

Gewinnt der Forderer, so nimmt er den Platz des Geforderten ein. Dieser sowie alle Nachfolgenden werden um einen Platz in der Rangliste nach hinten verschoben.

Verliert der Forderer, darf er einen zweiten Versuch unternehmen, wobei der dafür Nominierte mindestens 5 Ranglistenplätze tiefer plaziert sein muss als jener der ersten Forderung.

Verliert der Forderer auch dieses Spiel, wird er hinter dem letzten Spieler in der Rangliste eingereiht.

#### 5. Ausscheiden aus der Rangliste:

Mitglieder, die grundsätzlich keine Forderungsspiele mehr austragen wollen, bzw. Spieler, die nach Ablauf der maximalen Neutralisationsdauer nicht wieder an Ranglistenspielen teilnehmen können, werden von der Spiko aus der Rangliste herausgenommen.

Eine Wiederaufnahme erfolgt nach dem gleichen Prinzip wie unter Punkt 5 erwähnt. Sie kann aber frühestens in der nächstjährigen Spielsaison erfolgen.

#### 6. Schlussbestimmungen

In Zweifels- und Streitfällen entscheiden Spiko und Vorstand unter Beachtung der Bestimmungen des SFV bzw. Swiss Tennis.

Vorschläge für Änderungen des Reglements sind der Spiko zu unterbreiten.

Für die Spiko: Rolf Jaeger  
Rikon, April 2002/jr